

Morgenstern, Christian: O Stern der Klarheit, mir vor allen fern (1892)

1 O Stern der Klarheit, mir vor allen fern,
2 des Berges Sattel, ein Demant, durchfunkelnd,
3 das dunkle Tal nur immer mehr verdunkelnd;
4 du meiner Abende geliebter Stern!

5 Ein Durst erfaßt mich, da ich dich erblicke,
6 ein Durst, wie nach kristallnem Naß, nach Dir.
7 Wie bist du hell und kühl! Wie zeigst du mir,
8 was nie mir ward vom dumpferen Geschicke.

9 Und immer mehr des Dunkels bricht herein,
10 den kurzen Tag mit Schatten zu verschütten;
11 und hell erschimmern mehr und mehr der Hütten.
12 O Herz, genüge dir: Dies Licht ist Dein.

(Textopus: O Stern der Klarheit, mir vor allen fern. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5707>)